

Ein Prüfstein für eine Predigt

Johannes 15,26

Charles Henry Mackintosh

© SoundWords, online seit: 22.04.2003, aktualisiert: 14.10.2016

© SoundWords 2000–2020. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Artikel sind lediglich für den privaten Gebrauch gedacht. Sie können auch ohne Nachfrage privat verteilt werden. Kommerzielle Vervielfältigungen jeder Art sind untersagt. Veröffentlichungen auf anderen Internetseiten sind nur nach Rücksprache möglich.

Leitvers: Johannes 15,26

Joh 15,26: Wenn aber der Sachwalter gekommen ist, den ich euch von dem Vater senden werde, der Geist der Wahrheit, der von dem Vater ausgeht, so wird er von mir zeugen.

Wir haben einen ausgezeichneten Prüfstein, durch den wir jede Art von Lehre und Predigt prüfen können. Die geistlichste Lehre wird immer durch eine volle und beständige Darstellung der Person des Herrn Jesus gekennzeichnet sein. Der Geist kann sich mit nichts anderem als Jesus beschäftigen (Joh 15,26). Es ist seine Freude, sein Bestreben, allein von Ihm zu sprechen und Ihn groß zu machen. Wenn daher ein Mensch in der Kraft des Geistes Gottes dient, wird in seinem Dienst mehr von Christus sein als von irgendetwas anderem. In einem solchen Dienst wird wenig Raum für menschliche Folgerichtigkeit und Vernunft sein. Diese Dinge sind nötig, wenn ein Mensch es wünscht, sich selbst vorzustellen, doch der alleinige Gegenstand des Geistes – das möchte von allen, die am Wort dienen, wohl beachtet werden – ist es stets, Christus vorzustellen und groß zu machen.

Originaltitel: „Bruchstücke“
aus *Der Dienst des Wortes*, Jg. 8, 1930, S. 160